

# Veranstalter

Arbeitskreis processus confessionis  
in der Ev. Kirche im Rheinland



In Kooperation mit:



Gefördert durch:



mit Mitteln des  
Kirchlichen  
Entwicklungsdienstes

V. i. S. d. P.:

Dominic Kloos, Ökumenisches Netz Rhein-  
Mosel-Saar, Fröbelstr. 9, 56073 Koblenz



## Krise auf dem Tisch

Der Hungerkrieg  
des Kapitalismus

Der Krieg in der Ukraine wird als Ursache für zunehmende Hungerkrisen in ostafrikanischen Ländern herangezogen. Dass der Krieg zwischen den beiden großen Weizenproduzenten Russland und Ukraine eine verstärkende Wirkung auf die weltweite Hungerlage hat, ist richtig – das Problem des weltweiten Hungers von etwa einer Milliarde Menschen liegt aber tiefer.

Bekanntermaßen werden ausreichend Nahrungsmittel produziert, um ca. 12 Milliarden Menschen zu ernähren – auch wenn die ökologischen Folgen dabei oft nicht ausreichend problematisiert werden. Gleichzeitig hungern jeden Tag ca. eine Milliarde Menschen, zudem werden Tonnen von Nahrungsmittel weggeworfen.

Wenn dieses Leid von Menschen, der Armen und Marginalisierten, Ausgangspunkt des Denkens und Handelns sein soll – ob biblisch-theologisch oder kritisch-theoretisch begründet –, dann ist dieser Zustand nicht hinnehmbar. Es gibt zu denken, dass die gesellschaftlichen, genauer gesagt kapitalistisch-patriarchalen Verhältnisse Grund dieses Hungerleidens sind, nicht einfach der böse Wille von Menschen. Dies soll Thema dieser Tagung sein und intensiv mit verschiedenen Akteuren debattiert werden.



## Zeit und Ort

Samstag, 9. Dezember 2023 · 10:45–14 Uhr  
Katholische Hochschulgemeinde (KHG) Koblenz  
Löhr Rondel 1a · 56068 Koblenz

## Anmeldung

Ökumenisches Netz Rhein-Mosel-Saar  
info@oekumenisches-netz.de · 0261 89926284

**Anmeldeschluss: 5. Dezember 2023**

*Die Veranstaltung ist kostenlos, über freiwillige Spenden freuen wir uns aber immer!*

## Ablauf

10:45 Uhr (ab 10:30 Uhr Stehkaffee)  
Impuls zur Begrüßung:  
**Ukrainekrieg – Weizen als Waffe!?**

11–11:50 Uhr  
Die Situation: **Nahrungsmittelproduktion und Hunger weltweit**; Vortrag von Roman Herre (FIAN)

Pause (5 Minuten)

11:55–12:40 Uhr  
**Kritische Gesellschaftsanalyse: Ernährung im Kapitalismus –**  
Impulse durch den AK processus confessionis (Dominic Kloos und Dr. Eberhard Löschcke)

Pause (5 Minuten)

12:45–13:45 Uhr  
Podiums- und Publikumsdiskussion:  
**Umgang mit der kapitalistischen Nahrungsmittelproduktion**; Roman Herre (FIAN), Essensretterin Julia Kämpf, Dominic Kloos, Moderation: Dr. Eberhard Löschcke

13:45–14 Uhr  
Theologischer Impuls und Segen zum Abschluss: **Manna am Morgen und zum Abendmahl Brot**

14 Uhr  
Gemeinsamer Imbiss und weiterer Austausch